



<https://blz.li/4pqv>

ZWEI EINSATZKRÄFTE DER ORTSWEHR BURGDORF ABSOLVIEREN LEHRGANG BEIM THW

Veröffentlicht am 26.03.2017 um 18:19 von Bastian Kroll

Es gibt kaum noch einen Brand zu dem die Feuerwehr gerufen wird, dass ohne den Einsatz von Atemschutzgeräteträgern gelöscht werden kann. Zum Schutz der ehrenamtlichen Einsatzkräfte nutzen diese eine unabhängige Atemluftversorgung, mit deren Hilfe sie im Einsatzfall sich auch in verrauchte Gebäude begeben können, um Menschenleben zu retten. Damit die Einsatzkräfte die Atemschutzgeräte auch benutzen dürfen, bedarf es einer Ausbildung, in der in Theorie und Praxis der Umgang mit diesen erlernt wird. Da die Lehrgangsplätze allerdings begrenzt sind und die Ortswehr durch Quereinsteiger wie auch Übernahmen aus der Jugendfeuerwehr einen höheren Bedarf hat, geht die die Freiwillige Feuerwehr Burgdorf einen ungewöhnlichen aber auch zweckmäßigen Weg: Ortsbrandmeister Florian Bethmann hatte in Gesprächen mit dem Ortsverbandsbeauftragten des Technischen



Erschöpft aber glücklich: Lisa-Marie Runkel und Luca Wernecke schlossen ihren Atemschutzgeräteträger-Lehrgang beim THW erfolgreich ab.

Hilfswerks (THW) Burgdorf, Lukas Czeszak, erfahren, dass beim THW die Lehrgänge für Atemschutzgeräteträger - die den selben Ausbildungsinhalt wie bei der Feuerwehr haben - häufig nicht voll besetzt werden oder aber teilweise auch wegen zu geringen Bedarfs innerhalb des THW's gänzlich gestrichen werden. Ist doch das Arbeiten unter Atemschutz beim THW eher die Ausnahme und nicht die Regel. Um die Einsatzkräfte der Ortswehr zeitnah ausbilden zu können, hat die Ortswehr dank der Hilfe des THW Burgdorf nun zwei Einsatzkräfte zum THW nach Bad Nenndorf schicken können, um dort ihre Ausbildung zu absolvieren. Lisa-Marie Runkel und Luca Wernecke wurden von Freitag bis zum heutigen Sonntag über einen THW-Lehrgang zu Atemschutzgeräteträgern ausgebildet, die nun im Brandfall eingesetzt werden können. "Wir haben damit erstmal einen Lehrgangsstau abgearbeitet", freut sich Ortsbrandmeister Florian Bethmann. Auch wenn der Lehrgang körperlich und fachlich einiges von den Teilnehmern abverlangte, haben alle Teilnehmer bestanden. So kamen die beiden am heutigen Sonntag mit ihren Lehrgangsbescheinigungen zurück nach Burgdorf. "Wir sind völlig fertig und am Ende, aber glücklich", berichten die beiden Lehrgangsteilnehmer. Ortsbrandmeister Florian Bethmann: "Ich bin stolz auf die abgelegte Leistung und bedanke mich beim THW, insbesondere bei Lukas Czeszak vom THW Burgdorf, für die Möglichkeit, unsere beiden Kameraden dort ausbilden zu lassen."